

Decarb Alt Erlaa

Transformation des Wohnparks Alt Erlaa zu einem klimaneutralen Quartier

Programm / Ausschreibung	Smart Cities, TLKNS, Transformative Lösungen für Klimaneutrale Städte 2023	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.07.2024	Projektende	30.06.2025
Zeitraum	2024 - 2025	Projektlaufzeit	12 Monate
Keywords	Thermische Sanierung; Heizungsumstellung; Soziale Begleitung; Risikoanalyse; CO2-Senken		

Projektbeschreibung

Decarb Alt Erlaa sondiert die Möglichkeiten, den Wohnpark Alt Erlaa, eine der größten Wohnanlagen Österreichs und ein überregional ausstrahlendes Leitprojekt des sozialen Wohnbaus, zu einem klimaneutralen Quartier zu transformieren; mit den Elementen thermischer Sanierung, Dekarbonisierung des Heizungssystems, sozialwissenschaftlicher Begleitung, Sondierung innovativer Technologien zur CO2-Bindung im Betrieb sowie mit einer systematischen Risikoanalyse.

Die Wohnanlage bietet mit Ihrer ungewöhnlichen Dimension von ca. 3.000 Wohnungen auf 340.000 Quadratmetern Bruttogrundfläche, mit ihrer architekturhistorischen und sozioökonomischen Bedeutung und mit Ihrem energieintensiven Baustandard der 1970er und 1980er Jahre, sehr chancenreiche aber auch sehr herausfordernde Bedingungen für die Entwicklung zu einem klimaneutralen Quartier.

Die Sondierung einer Transformation zum klimaneutralen Quartier erweitert und vertieft die bisherigen Planungsvorarbeiten und erweitert deren Ziele.

Das Projekt beinhaltet systematische Potenzialanalysen hinsichtlich bautechnischer Maßnahmen, hinsichtlich gebäudetechnischer Maßnahmen und hinsichtlich einer sozialwissenschaftlichen Begleitung des Transformationsprozesses. Es beinhaltet außerdem die Machbarkeitsanalyse innovativer out of the box - Technologien zur CO2 Bindung im Betrieb sowie eine systematische Risikoanalyse. Mit seiner beachtlichen Dimension ist es geeignet, substanzielle technologische und soziale Innovationen anzustoßen und umzusetzen.

Im Fall eines positiven Ausgangs der Sondierung ist geplant, die erarbeiteten Maßnahmen umzusetzen, die Transformation zum klimaneutralen Quartier also durchzuführen und in einem aufbauenden, dreijährigen Kooperativen F&E Projekt auch weiter wissenschaftlich zu begleiten.

Abstract

Decarb Alt Erlaa explores the possibilities of transforming the Wohnpark Alt Erlaa, one of Austria's largest residential

complexes and a leading social housing project with supra-regional appeal, into a climate-neutral district; with the elements of thermal refurbishment, decarbonization of the heating system, social science support, exploration of innovative technologies for CO2 binding in operation and a systematic risk analysis.

With its unusual dimensions of 3,000 flats within 340,000 square meters of gross floor area, its architectural-historical and socio-economic significance and its building standard from the 1970s and 1980s, the residential complex offers very promising but also very challenging conditions for the development of a climate-neutral district.

The exploration of a transformation to a climate-neutral neighborhood expands and deepens the previous planning work and extends its goals.

The project includes systematic potential analyses with regard to structural engineering measures, building technology measures and social science support for the transformation process. It also includes the feasibility analysis of innovative out-of-the-box technologies for CO2 binding in operation as well as a systematic risk analysis. The project's office-based dimension makes it suitable for initiating and implementing substantial technological and social innovations.

In the event of a positive outcome of the exploratory study, it is planned to implement the measures developed, i.e. to carry out the transformation to a climate-neutral neighborhood and to continue to provide scientific support in a three-year cooperative R&D project.

Projektkoordinator

- IBR & I Institute of Building Research & Innovation ZT GmbH

Projektpartner

- GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft
- Universität für Bodenkultur Wien Institut für Verfahrens- und Energietechnik (IVET)
- wohnbund:consult eG